



## 23.09.08 - Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt setzt Donau-Deichsanierung fort

Bereits nach dem Pfingsthochwasser 1999 wurden umfangreiche Sofortmaßnahmen am Deichabschnitt zwischen Vohburg und Neustadt bei Gaden durchgeführt. Unter Anderem erfolgte der Bau eines mit schwerem Gerät befahrbaren Deichhinterwegs zur Deichverteidigung im Hochwasserfall. Bereichsweise wurde der Deich durch eine Kiespackung verstärkt.

Im Jahre 2002 wurde zusätzlich eine Dichtwand in der Deichmitte hergestellt.

Der nun begonnene Deichabschnitt liegt auf der flussabwärts rechten Seite der Donau und ist 3900 m lang. Der Deich erfüllt im vorhandenen Zustand noch nicht die Anforderungen nach dem Stand der Technik. Die nicht standsichere luftseitige Böschung soll neu aufgebaut werden. In Teilbereichen muss der bestehende Deichhinterweg verlegt werden. Die Deichkrone wird um ca. 10 bis 30 cm erhöht. Der neue Deichkronenweg wird mit einer Breite von 3,5 m (inkl. Rasenbankett) ausgebaut.

Der jetzt begonnene Abschnitt ist der letzte noch nicht vollständig sanierte Bereich des rechten Donaudeiches zwischen Vohburg und Neustadt.

Der Freistaat Bayern, vertreten durch das Wasserwirtschaftsamt Ingolstadt, ist Bauherr der Maßnahme. Die Baukosten in Höhe von ca. 1 Mio. € werden vollständig aus Mitteln des Umweltministeriums finanziert. Die Sanierung soll bis Ende November 2008 abgeschlossen werden.

Im Baustellenbereich, insbesondere der Gemeindestraße nach Gaden, muss mit Verkehrsbehinderungen gerechnet werden.

